



Beschlussvorlage

Amt: Amt für Steuerungsunterstützung

TOP: _____

Vorl.Nr.: V/2020/2463

Anlage Nr.: _____

Datum: 14.10.2020

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Rat	09.11.2020	öffentlich

Tagesordnung

Änderung der Zuständigkeitsregelung für die Ausschüsse und für den Bürgermeister der Stadt Hennef (Sieg)

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Hennef (Sieg) beschließt die beiliegende Zuständigkeitsregelung für die Ausschüsse und für den Bürgermeister der Stadt Hennef (Sieg).

Begründung

Für den Nachtrag sind die erfolgten Änderungen in den § 1 Nr. 5.4, § 7 Nr. 3.1, § 8 Nr. 4.8; § 10 Nr. 2.1 und § 14 wieder grau hinterlegt und zusätzlich unterstrichen worden.

Zur besseren Übersicht wurde eine Synopse erstellt. Zukünftig entfallende Textteile wurden durchgestrichen, neue hinzugefügt bzw. mit Änderungen versehen. Zum Teil wurde nur die Nummerierung angepasst.

Die bisherigen Zuständigkeiten der Ausschüsse wurden dem aktuellen Organisationsplan angepasst, ergänzend wurde hinter allen Beträgen eingefügt, dass es sich um Beträge inklusive Umsatzsteuer (inkl. USt) handelt, sowie weitere gesetzlich notwendige Anpassungen vorgenommen.

Aus der Ausschussarbeit der vergangenen Jahre ergaben sich weitere abgebildete Änderungen. Die nun vorliegende Fassung der Zuständigkeitsregelung dient als Vorschlag der Verwaltung für die Beratungen und stattfindenden Gespräche in den Fraktionen.

Für die Zuständigkeiten der §§ 9 (Ausschuss für Stadtgestaltung, Planung und Wohnen) und 10 (Ausschuss für Dorfgestaltung und Denkmalschutz) sind zwei Varianten beigefügt. Die Verwaltung hat einen Vorschlag für die Zusammenlegung beider Ausschüsse als auch einen Vorschlag zur Beibehaltung des Status quo beigefügt. Gewünscht ist seitens der Verwaltung zudem eine Ergänzung um das Thema Wohnen. Diese Thematik sollte in jeder Variante eine übergeordnete Zuständigkeit im Ausschuss für Stadtgestaltung finden.

Zusätzlich ist eine **Anfrage der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen** hinsichtlich des bisherigen Ausschusses für Schule und Inklusion (neuer Vorschlag der Verwaltung: Ausschuss für Schule, Weiterbildung und Sport) eingegangen. Die Anfrage ist beigefügt.

Antwort der Verwaltung zur Anfrage der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen:

Die Inklusion-Kommission des Rates der Stadt Hennef hat in ihrer letzten Sitzung vom 27.08.2020 einstimmig entschieden, die Arbeit auch in der neuen Legislaturperiode in der bisherigen Form fortzusetzen.

Es bestand Einigkeit, dass diese Form des Gremiums dem breit gefächerten Thema „Inklusion“ am besten gerecht werden kann.

Die Beratungsergebnisse der Kommission sollen den jeweils zuständigen Fachausschüssen, ggf. dem Hauptausschuss bzw. Rat zur Beratung und Entscheidung vorgelegt werden.

Vor diesem Hintergrund wurde der Begriff „Inklusion“ aus dem Titel des Schulausschusses herausgenommen, ohne dass damit die Behandlung dieses in diesem Bereich weiterhin wichtigen Themas ausgeschlossen wäre. In der zur Beratung und Beschlussfassung vorliegenden Zuständigkeitsordnung wird beim Ausschuss für Schule, Weiterbildung und Sport in § 3 unter Ziffer 2.3 ausdrücklich die „Schulische Inklusionsentwicklung“ genannt.

Im Zusammenhang mit der Neukonstituierung des Stadtrates und den damit verbundenen Änderungen der Ausschüsse und deren Zuständigkeiten ist es notwendig, die Zuständigkeitsordnung vorab anzupassen und zu beschließen.

Hennef (Sieg), den 05.11.2020

Mario Dahm
Bürgermeister